

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Doris BURES  
Parlament  
1017 W i e n

GZ: BKA-353.110/0055-I/4/2015

Wien, am 17. Juli 2015

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Abgeordneten zum Nationalrat Jank, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. Mai 2015 unter der **Nr. 5019/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Umsetzungsstand der Entschließungen des Nationalrats vom 17. Dezember 2013 im Zusammenhang mit dem neuen PädagogInnen-Dienstrechts-Novelle 2013 – Pädagogischer Dienst) gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

- *Wann haben Sie zu den in den Medien kolportierten Änderungen im Dienstrecht der Lehrerinnen und Lehrer (Erhöhung der Lehrverpflichtung) Gespräche mit der Standesvertretung geführt?*
- *Was war der Gegenstand dieser Gespräche?*
- *Wie weit sind diese Gespräche fortgeschritten?*

Ich habe bis zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage keine Gespräche mit der Standesvertretung geführt. Die für Verwaltung und Öffentlichen Dienst zuständige Staatssekretärin Mag. Sonja Steßl ist mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst in regelmäßigem Kontakt.

Zu Frage 4:

- Was haben Sie bereits zur Entlastung der Lehrerinnen und Lehrer von Verwaltungsaufgaben unternommen?

Die Betreuung der IT-Ausstattungen an Schulen wird künftig nicht mehr ausschließlich durch Lehrpersonen, sondern gemeinsam durch Lehrpersonal und IT-Systembetreuer/innen wahrgenommen. Im Rahmen des zwischen BMF, BMBF und BKA akkordierten Projektes „IT-Betreuung an Schulen“ werden seitens des Bundeskanzleramtes in zwei Etappen insgesamt 120 Planstellen für IT-Systembetreuer/innen zur Verfügung gestellt (jeweils 60 Planstellen in den Schuljahren 2014/15 und 2015/16). Die Nebenleistungsverordnung wurde mit BGBl. II Nr. 212/2014 von der Bundesministerin für Bildung und Frauen im Einvernehmen mit dem (damals noch zuständigen) Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und öffentlichen Dienst entsprechend geändert. Die Einsetzung von Verwaltungsbediensteten zur Wahrnehmung von nicht-pädagogischen Aufgaben an Schulen erfolgte auch in Umsetzung einer Empfehlung des Rechnungshofes an das Bundesministerium für Bildung und Frauen (Rechnungshofbericht Bund 2013/5).

Im Übrigen verweise ich auch auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 5020/J durch die Frau Bundesministerin für Bildung und Frauen.

Zu den Fragen 5 bis 8 sowie 10 bis 14:

- Welche weiteren Maßnahmen werden Sie zur Entlastung der Lehrerinnen und Lehrer von Verwaltungsaufgaben unternehmen?
- Welche Ergebnisse hat die Überprüfung, welche Aufgaben an nichtpädagogisches Personal übertragen werden können, gebracht?
- Wie werden diese umgesetzt?
- Wurde die Arbeitsplatzsituation von Lehrer/innen bereits überprüft?
- An wie vielen Schulen (getrennt nach Bundesland und Schulart) sind die Bestimmungen der §§ 27 Abs. 4 und 28 Abs. 1 und 2 B-BSG zur Gänze umgesetzt, an wie vielen nicht?
- An wie vielen Schulen (getrennt nach Bundesland und Schulart) werden die Bestimmungen des § 45a B-AstV zur Gänze eingehalten, an wie vielen nicht?
- In welcher Form wurden bereits an wie vielen Standorten Adaptionen durchgeführt?
- Wann ist mit der Vorlage neuer Modelle für Unterstützungssysteme zur Bewältigung psychologischer, gesundheitlicher und sozialer Herausforderungen zu rechnen?
- Wann werden die in den Entschließungen ersuchten Berichte an den Nationalrat übermittelt werden?

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 5020/J durch die Frau Bundesministerin für Bildung und Frauen.

Zu Frage 9:

- Was sollen die Mindeststandards eines Lehrer/innen-Arbeitsplatzes der Zukunft sein?

Aktuell gilt, dass das Bundes-Bedienstetenschutzgesetz B-BSG und die darauf basierenden Verordnungen, darunter die Bundes-Arbeitsstättenverordnung B-ASTV, sowie die Dienstrechtsnovelle 2013 – Pädagogischer Dienst (BGBI. I Nr. 211/2013) legalistisch umgesetzt wurden. Darüber hinausgehende Projekte und Maßnahmen sind im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Bildung und Frauen sowie der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst zu erarbeiten.

Zur Beschreibung des Lehrer/innen-Arbeitsplatzes der Zukunft verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 5020/J durch die Frau Bundesministerin für Bildung und Frauen

Mit freundlichen Grüßen

FAYMANN

Signaturwert	eWSIhgM8sQw+JhBp4NxSUmgC/5IKVUIzQmUVjhEWYiJJitqnPMLayYzTnDfl/HyoqXqErgAh2BSnA3yeJKRROekCDWb3swFpqoKRvoY0ejPNBdxrxVwgjqZeFuFxdcrgpYBUCLwxND1RXs7lsCU3HExPmJAwkSrlhrAlmaqTAXJx21cjkmgdNV2FsUBD+1HwpFpxRvc8Bzu6l/JwEqy2JkJIO4IbAnbOdJ0qX4NqG9ruBwVkJXuk5+AQt7u4zlggvqGDqb32c9avGgkD4clRjXcg9p3sAb36NRPH/n9K2hxknmdfrRDxDjC4Yisnl/kLpCMm7hAUzwBL+n pD4pOvA==	
	Unterzeichner	serialNumber=812559419344,CN=Bundeskanzleramt,C=AT
	Datum/Zeit	2015-07-20T10:14:59+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1026761
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bka.gv.at/verifizierung">http://www.bka.gv.at/verifizierung</a>	